

**Bremsanlage Vorderachse erneuern – Corsa B / Tigra A /
diverse andere Opel
by fate_md | www.kaoscrew.de**

Alle Arbeiten führt ihr auf eigene Gefahr durch! Ich / wir übernehmen keine Haftung für evtl. entstandene Schäden!

Führt alle Arbeiten mit gewissenhaft und sorgfältig durch und achtet PENIBELST auf Sauberkeit!

Benötigtes Werkzeug:

- Schraubendreher oder Zange
- Inbusschlüssel 7mm
- Inbusschlüssel 10mm
- Kreuzschlitzschraubendreher
- große Wasserpumpenzange oder Schraubzwinde
- Wagenheber & Unterstellbock
- Verdünnung / Bremsenreiniger / sonstiges zum Entfetten
- kleine Drahtbürste

Zeitaufwand:

ca. 60min

Los geht's...

Fahrzeug abstellen, gegen wegrollen sichern, Radschrauben lockern, Fahrzeug aufbocken, sichern (Unterstellbock), Rad abnehmen.
Sicherungsklammer mit Schraubendreher abhebeln oder mit Zange abziehen.



Nun auf der Rückseite des Sattels die beiden Staubschutzdeckel abnehmen und die darunter befindlichen Schiebolzen mit einem 7mm Inbusschlüssel herausdrehen und komplett herausnehmen, diesen widmen wir uns später, erstmal zur Seite packen.

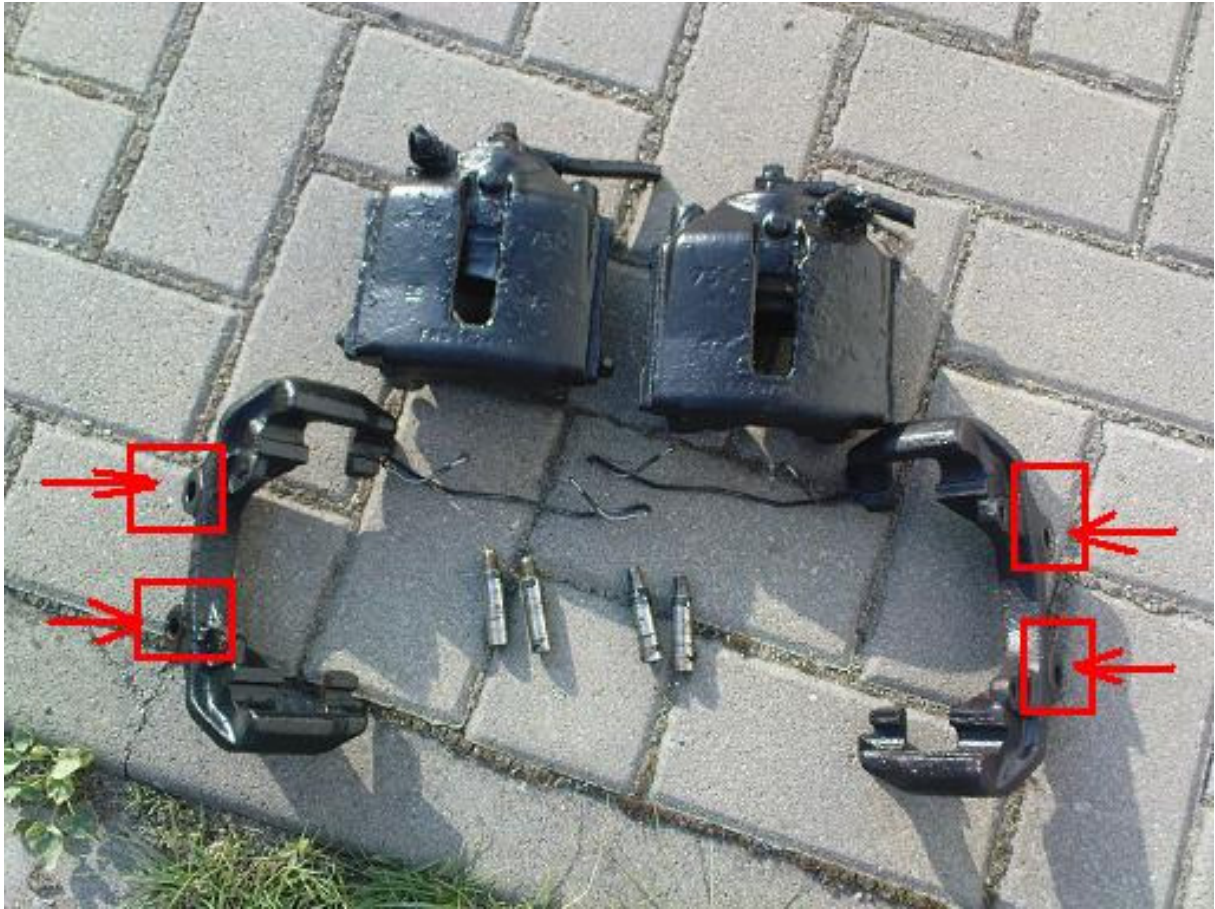


Der Sattel samt Belägen hat keine weitere Befestigung und kann nun nach oben hin abgezogen werden. Je nachdem wie stark die Bremsscheibe schon eingelaufen ist, geht das mehr oder minder schwer, aber es geht.

Der äussere Belag ist nur eingelegt in den Sattel, kann einfach entnommen werden, der innere ist in den Bremskolben geklippt, also einfach nach vorn herausziehen.

Vorher aber den Bremskolben zurück drücken, bis er wieder komplett eingefahren ist, sonst passen die neuen Beläge nicht über die neue Scheibe. Entweder per Hand oder mit der Wasserpumpenzange bzw. Schraubzwinde, aber vorsichtig, nicht verkanten und die Manschette auf keinen Fall beschädigen! Dabei auch am Bremsflüssigkeitbehälter darauf achten, dass keine Flüssigkeit überläuft, ggf. abwischen!

Wenn nun noch die Scheibe gewechselt werden soll, muss der Sattelhalter auch ab, dazu die beiden Befestigungsschrauben zum Achsschenkel lösen mit einem 10mm Inbusschlüssel.



Jetzt muss nur noch die Fixierungsschraube der Bremsscheibe gelöst werden, danach kann die Bremsscheibe nach vorn abgenommen werden. Wenn sie nicht auf Anhub will, kann man etwas mit einem Hammer etc. nachhelfen, die Scheibe kommt ja eh auf den Schrott.



Nun widmen wir uns den Schiebelbolzen. Es handelt sich ja um eine Einkolben-Schwimmsattel Bremse, d.h. der Bremskolben drückt gegen die die Scheibe von innen und da es da ja dann nicht weitergeht, zieht sich der Sattel auf dem Schiebelbolzen rüber und drückt somit auch den äusseren Belag an die Scheibe. Das setzt aber voraus, dass der Sattel auf dem Bolzen gut gleiten kann, sonst kann es passieren, dass der Sattel nicht wieder richtig zurück geht nach dem Bremsvorgang, Folge ist dann natürlich erhöhter Verschleiss und eine baldige Zerstörung der Bremsscheibe durch Überhitzung. Deswegen ist es wichtig, dass auf den Schiebelbolzen keine Verunreinigungen sind und die Oberfläche schön glatt ist.



Sollten die Bolzen nicht sauber sein, werden sie also mit feinem Schleifpapier so lange abgeschmirgelt, bis die Oberfläche wieder gut ist. Dabei immer schön drehen, damit man keine Riefen oder gar Kanten rein schleift. Anschliessend ein wenig WD40 o.ä. schadet auch nicht.

Anschliessend werden auch alle anderen Kontaktflächen gereinigt, d.h. die Nabe mit der Drahtbürste von Verunreinigungen / Rost befreien und auch im Sattel und Sattelhalter die Kontaktflächen zum Belag mit der Drahtbürste reinigen.

Jetzt geht's an die Neuteile. Die neuen Scheiben sind normalerweise mit einer Wachsschicht gegen Korrosion geschützt, diese Schicht muss natürlich erstmal runter, einfach mit Bremsenreiniger oder Verdünnung und einem Lappen ordentlich rubbeln.

Nun die Scheibe auf die Nabe setzen und mit der Fixierschraube befestigen. Anschliessend kann der Sattelhalter wieder montiert werden.

Nun werden die neuen Beläge in den gereinigten Sattel eingesetzt, anschliessend der Sattel auf die Scheibe aufgeschoben und auf dem Sattelhalter abgelegt. Dann die Schiebepins wieder einschrauben und die Staubschutzdeckel wieder drauf. Zuletzt die Sicherungsklammer wieder einsetzen, abschliessend die Scheibe noch mal entfetten, damit wäre die Montage erledigt. Das gleiche nun auf der anderen Seite durchführen. Vor der ersten Fahrt das Pedal mehrmals treten, damit die Beläge wieder an die Scheibe gedrückt werden. Die ersten 300km vorsichtig einfahren und nach Möglichkeit Vollbremsungen vermeiden.

Viel Spaß & viel Erfolg!
fate_md | kaoscrew.de